

3. Korrektur des Budgetbeschlusses des Grossen Rates vom 4. Dezember 2024 (24/BS 8/126)

Eintreten

Präsident: Den Kommissionsbericht zu diesem Geschäft haben Sie vorgängig erhalten. Das Wort hat zuerst der Präsident der Geschäftsprüfungs- und Finanzkommission, Kantonsrat Hans Eschenmoser, für seine einleitenden Bemerkungen zum Eintreten.

Kommissionspräsident Hans Eschenmoser, SVP: Wir behandeln hier ein ganz spezielles Geschäft, welches in dieser Art vermutlich noch nie behandelt wurde. In der Budgetberatung vom 4. Dezember 2024 wurde unter der Beschlussesziffer 4.1 über ein falsches Gesamtinvestitionsvolumen abgestimmt. Glücklicherweise sind jedoch alle Objektkredite korrekt beraten und genehmigt worden. Nur in der Totalsumme hat sich ein Fehler eingeschlichen. Das altbekannte Problem der Exceltabelle, die Additionsformel ist nicht hinterlegt worden – vermutlich. In der Budgetbotschaft auf der Seite 257 sind alle Objektkredite für Neu- und Umbauten aufgeführt. Das publizierte Total beträgt 13.32 Mio. Franken. In der ersten Zeile darüber ist der Jagdschiessstand mit 8.581 Mio. Franken aufgeführt. Dieser Betrag wurde nicht addiert. Im Nachhinein ist man immer schlauer: Bei meiner Betrachtung im Herbst hatte ich noch kurz überlegt – da diese beiden Zahlen so nah untereinanderstehen –, es seien ja nur noch knapp 5 Mio. Franken für andere Objekte. Aber vor lauter Zahlen dachte ich nicht an einen Additionsfehler, sondern – wie alle – fokussierte auf die verschiedenen Einzelobjekte. Das Departement für Bau und Umwelt hat den Fehler festgestellt und wollte, dass die Geschäfts- und Finanzkommission den korrekten Beschluss genehmigt. In unserer Diskussion stellte sich die Frage nach der gesetzlichen Bestimmung, nach der die GFK einen Beschluss des Grossen Rates korrigieren kann. Ebenfalls stellte sich die Frage, ob dieser Irrtum ein sogenannter Kanzleifehler sei, welcher von der Verwaltung in eigener Regie korrigiert werden könnte. Wir wiesen das Geschäft schlussendlich zurück an den Absender. Nun, darum ist dieses Geschäft heute traktandiert. Die GFK empfiehlt Ihnen, diesem Antrag zur Beschlusseskorrektur zuzustimmen.

Diskussion – **nicht benützt.**

Eintreten ist unbestritten und somit beschlossen.

Detailberatung

Präsident: Wir kommen zur Detailberatung und diskutieren den Beschlussesentwurf der Geschäftsprüfungs- und Finanzkommission als Ganzes.

Regierungsrat Dr. Dominik Diezi: Ich wollte eigentlich vorher schon beim Eintreten noch kurz anmerken: Es ist nicht so, dass diese Formel nicht hinterlegt war, sondern sie wurde nicht angepasst. Das ist wirklich ein Excelfehler. Es kam eine Position dazu, und da hätte man natürlich die Formel anpassen müssen. Wenn man das nicht macht, dann zieht es natürlich die neue Position nicht in diese Addition hinein, und so ist dieser Fehler entstanden, den wir sehr bedauern. Wir werden alles daransetzen, dass das zukünftig nicht mehr passiert, und ich bitte Sie jetzt einfach, diesen Beschluss zu fassen und das entsprechend anzupassen.

Diskussion – **nicht weiter benützt.**

Beschlussfassung

Dem Beschlussesentwurf der Geschäftsprüfungs- und Finanzkommission zur Korrektur des Budgetbeschlusses des Grossen Rates vom 4. Dezember 2024 wird mit 114:0 Stimmen zugestimmt.